


909/AB
vom 14.04.2020 zu 845/J (XXVII. GP)
bmi.gv.at

 **Bundesministerium**
Inneres

Karl Nehammer, MSc
Bundesminister

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.114.572

Wien, am 10. April 2020

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Abgeordnete zum Nationalrat Dr. Belakowitsch und weitere Abgeordnete haben am 14. Februar 2020 unter der Nr. **845/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Polizeieinsätze im Wiener Großfeldsiedlungsbad 2019“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zur Frage 1:

- *Wie viele Polizeieinsätze gab es von 01.05. bis 30.09.2019 im Großfeldsiedlungsbad?*

Im angefragten Zeitraum kam es im Großfeldsiedlungsbad zu acht Polizeieinsätzen.

Zu den Fragen 2, 3 und 4:

- *An welchen Kalendertagen fanden die betreffenden Einsätze statt?*
- *Wann begannen und wann endeten jeweils die Polizeieinsätze?*
- *Wie viele polizeiliche Einsatzkräfte waren bei den jeweiligen Einsätzen nötig?*

Kalendertag	Beginn/Ende	nötige Einsatzkräfte
02.05.2019	19:27 Uhr bis 19:56 Uhr	4
13.05.2019	00:42 Uhr bis 01:39 Uhr	4

30.06.2019	18:03 Uhr bis 18:10 Uhr	4
18.07.2019	09:32 Uhr bis 10:00 Uhr	2
18.07.2019	18:18 Uhr bis 18:41 Uhr	2
25.07.2019	17:29 Uhr bis 18:11 Uhr	10
25.07.2019	16:50 Uhr bis 17:08 Uhr	2
01.09.2019	14:24 Uhr bis 15:15 Uhr	4

Zu den Fragen 5 und 6:

- *Wurden auch WEGA-Kräfte benötigt?*
- *Wenn ja, wie oft und wann?*

Bei Polizeieinsatz am 25.07.2019 in der Zeit von 17:29 Uhr bis 18:11 Uhr intervenierten Kräfte der Einsatzeinheit Wien (WEGA) bei einem vermeintlichen Raufhandel, bei dem es sich letztendlich nur um einen Streit handelte, im Großfeldsiedlungsbad.

Zur Frage 7:

- *Wie viele strafrechtliche Delikte wurden zur Anzeige gebracht und um welche Delikte handelte es sich dabei genau?*

Zur erfolgten drei Anzeigen wegen Verdacht auf Körperverletzung (§ 83 Strafgesetzbuch) sowie je eine Anzeige wegen Verdacht auf Sachbeschädigung (§ 125 Strafgesetzbuch) und Verdacht der Gefährlichen Drohung (§ 107 Strafgesetzbuch).

Karl Nehammer, MSc

